

**Zertifikatsspezifische Ordnung
für die Prüfung im Studienprogramm
„Rara: Handschriften, Alte Drucke, Künstlerbücher“
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz**

vom 30.1.25

(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Nr. 01/2025, S. 97)

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und des § 76 Abs. 2 Nr. 6 des Hochschulgesetzes vom 23. September 2020 (GVBl. S. 461), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2021 (GVBl. S. 453), hat der Senat am 17.01.2025 die folgende Ordnung für die Prüfung im Studienprogramm „Rara: Handschriften, Alte Drucke, Künstlerbücher“ beschlossen. Diese Ordnung hat das Präsidium am 30.01.2025 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

**§ 1
Geltungsbereich**

Diese Ordnung regelt die Prüfung im Studienprogramm „Rara: Handschriften, Alte Drucke, Künstlerbücher“ der Universitätsbibliothek der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, nachfolgend JGU. Sie gilt in Verbindung mit der Ordnung der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung in Studienprogrammen mit Abschluss Zertifikat (OPZ) in der jeweils geltenden Fassung. Die zertifikatsspezifische Prüfungsordnung (EZPO) enthält ergänzende, zertifikatsspezifische Regelungen.

**§ 2
Gliederung und Ziel des Studiums, Gliederung der Prüfung**

- (1) Das Studienprogramm besteht aus dem Modul „Rara: Handschriften, Alte Drucke, Künstlerbücher“. Näheres ist im Anhang geregelt.
- (2) Das Studienprogramm „Rara: Handschriften, Alte Drucke, Künstlerbücher“ hat zum Ziel, Studierenden die Grundlage für einen professionellen Umgang und die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit seltenen und wertvollen Buchbeständen zu vermitteln. Das Studienprogramm bereitet die Studierenden so auf berufliche Tätigkeiten in Bibliotheken, Archiven und musealen Sammlungen mit Altbeständen und in Forschungsprojekten vor.
- (3) Die Prüfung besteht aus einer benoteten Modulprüfung gemäß § 7.
- (4) Nach erfolgreich absolvierter Prüfung wird ein Zertifikat verliehen.

**§ 3
Studienbeginn**

Das Studienprogramm kann zum Sommersemester begonnen werden.

**§ 4
Zugangsvoraussetzungen**

Über die in § 2 der OPZ geregelten Zugangsvoraussetzungen hinaus gelten für das Studienprogramm „Rara: Handschriften, Alte Drucke, Künstlerbücher“ folgende Zugangsvoraussetzungen:

1. Zum Studienprogramm kann zugelassen werden, wer in einem Bachelorstudiengang ab dem 5. Fachsemester oder in einem Masterstudiengang an der JGU eingeschrieben ist.

§ 5 Studienumfang

(1) Der Gesamtumfang in Semesterwochenstunden (SWS) und die Verteilung auf Pflichtlehrveranstaltungen und Wahlpflichtlehrveranstaltungen ergibt sich aus der Modulübersicht im Anhang dieser Ordnung.

(2) Im Rahmen des Studienprogramms sind 10 LP zu erreichen.

§ 6 Prüfungsausschuss

Gemäß § 8 Abs. 1 OPZ ist für das Studienprogramm der Prüfungsausschuss für fachübergreifende Zertifikate zuständig.

§ 7 Modulprüfungen, Prüfungssprache und Abschlussprüfung

Art, Dauer und Gegenstände der Modulprüfung sind im Anhang dieser Ordnung geregelt.

§ 8 Bewertung der Prüfungs- und Studienleistungen, Gesamtbewertung, Zertifikatsurkunde

(1) Die Gesamtnote des Studienprogramms entspricht der Note der Modulprüfung.

(2) Die englische Übersetzung des Studienprogramms lautet: Rare books: Manuscripts, early printed and artists' books.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die sich im Studienprogramm „Rara: Handschriften, Alte Drucke, Künstlerbücher“ ab dem Sommersemester 2025 anmelden.

Mainz, den 30.1.25

Univ.-Prof. Dr. Georg Krausch
Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Anhang

Modulbeschreibung

Modul 1	Rara: Handschriften, Alte Drucke, Künstlerbücher <i>[Rare books: Manuscripts, early printed and artists' books]</i>					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	10 LP =300 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester- bei Studienbeginn SoSe (WiSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
(1) Rara beschreiben (inkl. Tagesexkursion)	Ü	SoSe	P	3	58,5	3
(2) Rara in den Digital Humanities	Ü	SoSe	P	2	39	2
(3) Buch, Text und Bild: Fallstudien	S	WiSe	P	2	99	4
(4) Exkursion (3 Tage)	Ex	WiSe	P	15h	15	1
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	in Veranstaltungen 1 (Außentermin), (3) und (4)					
Aktive Teilnahme	gemäß § 6 Abs. 2 OPZ					
Studienleistung(en)	Klausur (90 Min.) oder Mündliche Prüfung (15 bis 20 Min.) zu Veranstaltungen 1 und 2					
Modulprüfung	schriftliche Ausarbeitung, z.B. Hausarbeit, Essay, in Verbindung mit Veranstaltung 3 (ca. 20 Seiten)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Die Studierenden						
a. ... verfügen über methodisches Grundwissen und die nötige Terminologie zu Arbeit und Umgang mit Handschriften, Alten Drucken und Künstlerbüchern.						
b. ... können Handschriften, Alte Drucke und Künstlerbücher nach (bibliotheks-)wissenschaftlichen Standards beschreiben und verzeichnen.						
c. ... können einzelne Handschriften, Alte Drucke und Künstlerbücher in ihren historischen Kontext einordnen.						
d. ... kennen Methoden und Standards der Digital Humanities zur Erschließung und Erforschung von Handschriften, Alten Drucken und Künstlerbüchern inkl. deren Digitalisierung, können diese erläutern und auf Forschungsfragen beziehen.						
e. ... kennen die Grundprinzipien der Bestandserhaltung und Restaurierung von Handschriften, Alten Drucken und Künstlerbüchern.						
f. ... können Ergebnisse der eigenen Arbeit mit Rara in verschiedenen Medien und Textarten aufbereiten und vermitteln.						